

FOXYMAT SL

Montageanleitung für RAPID 200W und 160W

ALLGEMEINES:

Vor Beginn der Verlegearbeiten lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch. Der Hersteller gewährt eine Garantie von 15 Jahren. Für das Wirksamwerden dieser Garantie ist die zum Produkt beiliegende Garantiekarte durch einen anerkannten Installateur auszufüllen und an die dort angegebene Mailadresse / Adresse zu schicken. Die Fußbodenheizungsanlage sollte zur Gewährleistung einer sicheren Abschaltung an einen eigenen Stromkreis mit Leitungsschutzschalter angeschlossen werden. Der Einsatz eines FI-Schutzschalters 30 mA wird zur Erhöhung der Sicherheit vorgeschrieben. Somit ist, zusammen mit der IPX7-Einstufung der Heizung, der Einsatz im Nassbereich erlaubt (auch unter einer begehbaren Dusche). Der Anschlussplan ist im Sicherungskasten auszuhängen. Die elektrische Installation ist nur von einem anerkannten Fachmann, der über die entsprechenden Qualifikationen verfügt, auszuführen. Dabei sind alle Vorschriften und Normen zu beachten.

MONTAGEVORSCHRIFTEN:

- Vor der Installation ist der Durchgangswiderstand (zw L-N) und der Isolationswiderstand (zw L-PE, N-PE) zu messen und in das Protokoll auf der Garantiekarte einzutragen. (Messanleitung - siehe Bilder Garantiekarte).
- Der Untergrund darf keine scharfen Kanten und Vorsprünge haben und muss sauber, stabil, eben und tragfähig sein.
- Die Heizmatte darf weder gefaltet, überkreuzt, abgelängt oder über Dehnungsfugen verlegt werden.
- Die Heizmatte ist vorzugsweise mit dem Trägergewebe nach unten zu verlegen. Somit liegt diese plan auf und wird durch die Haltestreifen leicht fixiert.
- Der Untergrund sollte genügend wärmeisoliert sein. Wir empfehlen die FOXSHOP24 THERMOISOLATION.
- Das Betreten mit hartem Schuhwerk und der Gebrauch von scharfen Werkzeugen sollte vermieden werden.
- Um die Heizmatte quasi hin und her oder um die Ecke zu verlegen, kann das Trägergewebe eingeschnitten werden.

ACHTUNG! DER HEIZDRAHT DARF NICHT BESCHÄDIGT, GEKÜRZT ODER DURCHGESCHNITTEN WERDEN!

- Verlegen Sie die Heizmatte nicht unter Öfen oder andere Heizquellen.
- Wird ein Bodenfühler verbaut, muss der zwischen 2 parallel verlaufenden Heizleitungen platziert werden (s. Bilder).
- Um den Bodenfühler später evtl. austauschen zu können, kann er in das mitgelieferte Leerrohr installiert werden.
- Weder das Kaltkabel noch das Kabel des Bodenfühlers darf die Heizleitungen kreuzen.

Bei größeren Flächen empfehlen wir den Einsatz von mehreren Thermostaten. Sie erhalten somit mehrere Heizkreise, die Sie im Bedarfsfall nach Belieben zu- bzw. abschalten können. Der Betrieb ohne geeignetes Thermostat mit Bodenfühler wird nicht empfohlen, da das nicht energieeffizient ist. Die Heizung muss eingebettet werden. (Beton, Estrich, Flex-Fliesenkleber oder Flex-Ausgleichsmasse).

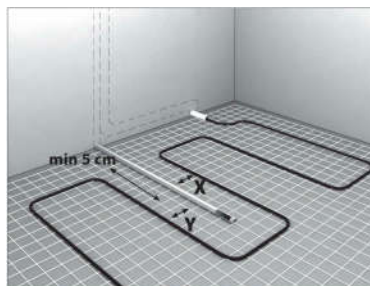
EINE TROCKENVERLEGUNG (OHNE FÜLLMASSE) IST VERBOTEN!

Wir empfehlen das Einbetten in zwei Schritten. Dabei wird zuerst die Heizmatte mit Flex-Fliesenkleber so eingespachtelt, dass der Heizdraht gerade eben bedeckt und gleichmäßig umhüllt ist. Wenn der Kleber getrocknet und begehbar ist, wird im zweiten Schritt eine selbstverlaufende, flexible Ausgleichsmasse von ca. 3-5 mm aufgebracht. Dadurch erhalten sie einen glatten und extrem ebenen Untergrund für jeglichen Bodenbelag und eine gleichmäßige Wärmeverteilung. Das direkte Verlegen ins Kleberbett von Fliesen ist grundsätzlich möglich, empfiehlt sich aber nur bei kleineren Flächen. Bitte beachten Sie die Herstellerangaben für das Kleber/Füllmaterial. Die vorherige Fixierung der Matte mit Klammern oder Ähnlichem ist nur am Trägermaterial selbst, aber nicht an den Heizleitungen zulässig. Die Heizmatte muss immer vollständig eingebettet sein. Gleiches gilt für die Anschlussmuffe des Kaltkabels zum Heizdraht.

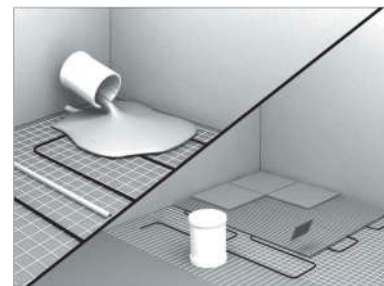
Widerstandsmessung



Lage Bodenfühler

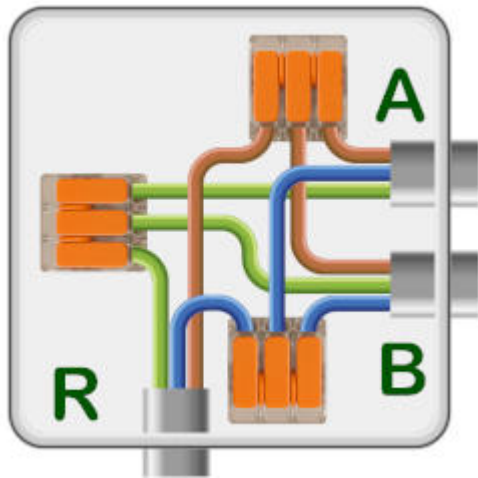


Einbetten



Parallelanschluss mehrerer Heizungen

zwei Heizungen - Installationsdose und Beispiel einer Klemme



A - Heizung eins

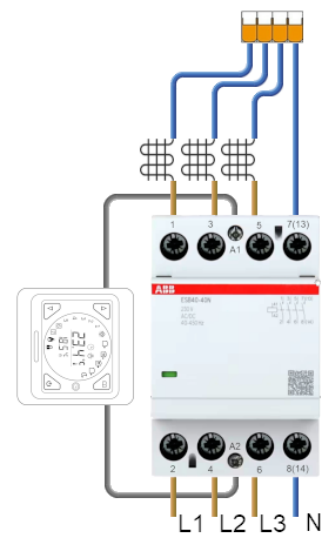
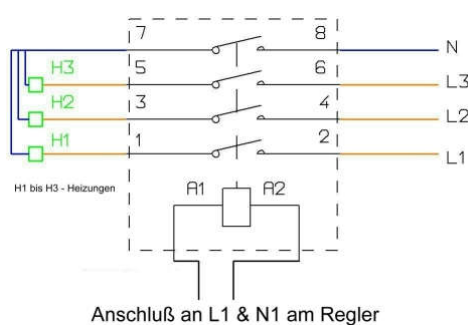
B - Heizung zwei

R - Verbindung zum Stromanschluss

- Klemmleisten gibt es in den unterschiedlichsten Bauformen und mit verschiedener Anzahl Anschlüsse.
- Für den Anschluß benötigen Sie immer die Anzahl der Heizungen + Stromkabel (2 Heizungen + 1 = 3 Klemmen pro Klemmleiste).
- Kabelenden immer mit Aderendhülsen versehen, um den Übergangswiderstand gering zu halten.
- Geklemmt wird immer gleiche Farbe zu gleicher Farbe. (braun kann beim Stromkabel auch schwarz sein).
- Alternativ zu den Klemmen, kann man die Kabel auch mit Aderendhülsen direkt verpressen und mit Schrumpfschlauch isolieren.

Heizleistung ist mehr als die Schaltleistung des Reglers (meist 3600 Watt)

Installation mit Installationsschutz



- Beim Anschluß mehrere Heizungen über der Schaltleistung des Reglers brauchen Sie einen Installationsschutz.
- Bei Heizungen mit 160 Watt empfehlen wir diese Anschlußart ab 20 m² (zwingend ab 22 m²) und bei 200 Watt ab 16 m² (zwingend ab 19 m²).
- Beachten, die Arbeiten sind von einem Fachmann auszuführen.